

Ich - Du - Wir: Wir alle für Kinderrechte!

Mehr als 1.000 kleine bunte Kinderrechte-Häuser ergeben ein großes: Das Bildmosaik zum Jahr der Kinderrechte ist das Ergebnis einer Malaktion vieler (Kinderrechte-)Schulen aus ganz Hessen. Es symbolisiert ein gemeinsames Ziel: Kinderrechte im Schulalltag sichtbar zu machen und umzusetzen.

Entdecke im großen Mosaik aus 1.000 kleinen Kinderrechte-Häusern dein eigenes: <https://www.makista.de/wp-content/uploads/2021/09/KRBildmosaik2021-1.jpg>

Viel Spaß dabei!



Im vergangenen Schuljahr 2020/21 haben sich die Kinder und Lehrkräfte unserer Schule im Rahmen des Kinderrechte-Aktionstages intensiv über und mit den Kinderrechten auseinandergesetzt.

Welche Rechte stehen in der UN-Kinderrechtskonvention und welche wären mir darüber hinaus wichtig?

Im Ausmalbild „Haus der Kinderrechte“ verstecken sich zehn wichtige Kinderrechte zu Themen wie Nicht-Diskriminierung, Privatsphäre, Schutz oder Mitbestimmung.

Außerdem kreierten die Schülerinnen und Schüler ganz eigene zusätzliche Kinderrechte-Wünsche. Z. B. ein Recht auf Ruhe, auf wütend sein oder darauf, sich so anzuziehen, wie man möchte.

Viele einzigartige Kunstwerke sind entstanden und zeigen, wie wichtig es ist, Kinder nach ihren Bedürfnissen zu fragen und ihnen (auch in der Schule) Raum zu geben, diese zum Ausdruck zu bringen.

Makista e.V. hat das Projekt gemeinsam mit dem Modellschul-Netzwerk für Kinderrechte und Demokratie Hessen initiiert und umgesetzt. Gefördert wurde es über das Hessische Ministerium für Soziales und Integration (HMSI). Die Malvorlagen und Illustrationen kommen aus der Agentur von Zubinski.

Wir sind ganz stolz ein Teil dieser wunderbaren Aktion zu sein. Auf den Schul-Webseiten und in den Gebäuden sollen die Bilder und Statements immer wieder an die Rechte der Kinder erinnern und Gespräche darüber anregen - jetzt im Jahr der Kinderrechte und in Zukunft!

Vielen Dank an alle Menschen, die uns dabei unterstützt haben - insbesondere an die vielen kleinen Künstlerinnen und Künstler.

Beteiligte Schulen:

- Adolph-Diesterweg-Schule Gladenbach
- Albert-Schweitzer-Schule Langen
- Andersenschule Darmstadt
- Gebeschusschule Hanau
- Goetheschule Wiesbaden Biebrich
- Grundschule Fuldataal-Simmershausen
- Grundschule Innenstadt Rüsselsheim
- Gutenbergschule Darmstadt Eberstadt
- Hans-Quick-Schule Bickenbach
- Hausbergschule Butzbach
- Mosaikschule Frankfurt
- Salzbödetal-Schule Lollar
- Sophie von Brabant Schule Marburg
- Wilhelm-Hauff-Schule Darmstadt Eberstadt

Text: Christina Holzapfel

Statements der Kinder:

„Kinder müssen Dinge selbstständig machen dürfen.“

„Mein Wunsch ist, dass niemand den anderen wegen seiner Behinderung auslacht.“

„Mir ist wichtig, dass jedes Kind ein Recht auf Bildung hat und ohne Gewalt aufwachsen kann.“

„Ich wünsche mir, dass alle respektiert und akzeptiert werden.“

„Mein Kinderrechte-Wunsch ist, dass andere Leute niemanden auslachen.“

„Kinder haben das Recht, wenn sie krank sind, zu Hause zu bleiben.“

„Jedes Kind hat das Recht auf freie Entwicklung.“

„Familien dürfen nicht auseinander gehen.“

„Ich möchte anziehen was ich will.“

„Meine Eltern sollen mich mitbestimmen lassen.“

„Ich wünsche mir, dass die Pflanzen gesund bleiben!“

„Ich wünsche mir, dass alle die Stopp-Hand benutzen.“

„Wenn ein Kind alleine sein will, sollte es das auch dürfen.“

„Kinder haben das Recht auf ein Haus.“

„Meine Eltern sollen dafür sorgen, dass es mir gut geht und ich keine seelischen Verletzungen erleide.“

„Andere sollen Kinder beachten.“

„Das Recht auf Frieden in allen Ländern!“

„Alle Kinder sollten die gleichen Rechte haben.“

„Ich wünsche mir mehr Aufmerksamkeit für Kinder in Not.“

„Meine Eltern sollen mich so akzeptieren, wie ich bin.“

„Bewegung und Sport, Freunde und Liebe.“

„Jeder sollte aussehen dürfen wie man will.“